

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 und Art. 14 DS-GVO)

Um unsere Aufgaben nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zu erfüllen, verarbeitet die Stadtverwaltung Apolda Ihre Daten. Wir möchten Sie gerne nach Maßgabe des Art. 13 und Art. 14 DS-GVO über die Verarbeitung informieren.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Stadtverwaltung Apolda, vertreten durch den Bürgermeister

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Geschäfts- Fachbereich: Bürgerservice, Recht und Ordnung

Abteilung / Bereich: Ordnungswesen - Gewerbebehörde

Kontakt: Telefon: 03644/650-353 oder -354; E-Mail: ordnungswesen@apolda.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kreis Weimarer Land, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Dienstsitz: Landratsamt Weimarer Land, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Telefon: 03644/540-139; Fax: 03644/540-850; E-Mail: Post.Datenschutzbeauftragte@weimarerland.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Gemäß § 11 GewO darf die zuständige Behörde personenbezogene Daten des Gewerbetreibenden und solcher Personen, auf die es für die Entscheidung ankommt, erheben, soweit die Daten zur Beurteilung der Zuverlässigkeit und der übrigen Berufszulassungs- und -ausübungskriterien bei der Durchführung gewerberechtlicher Vorschriften und Verfahren erforderlich sind. Wer den selbständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle anfängt, den Betrieb verlegt, den Gewerbegegenstand wechselt oder ausdehnt, den Betrieb aufgibt, muss dies der zuständigen Behörde nach § 14 Abs. 1 GewO gleichzeitig anzeigen.

Wer ein Reisegewerbe betreiben will, bedarf gem. § 55 Abs. 2 Gewerbeordnung (GewO) der Erlaubnis (Reisegewerbekarte). Gemäß § 11 GewO darf die zuständige Behörde personenbezogene Daten des Gewerbetreibenden (Antragstellers) und solcher Personen, auf die es für die Entscheidung ankommt, erheben, soweit die Daten zur Beurteilung der Zuverlässigkeit und der übrigen Berufszulassungs- und -ausübungskriterien bei der Durchführung gewerberechtlicher Vorschriften und Verfahren erforderlich sind. Erforderlich können insbesondere auch Daten sein aus bereits abgeschlossenen oder sonst anhängigen

1. gewerberechtlichen Verfahren, Straf- oder Bußgeldverfahren,
2. Insolvenzverfahren,
3. steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Verfahren oder
4. ausländer- und arbeitserlaubnisrechtlichen Verfahren.

Soweit die Daten nicht aus einer rechtlichen Verpflichtung heraus erhoben werden, wird Ihr Einverständnis eingeholt. Geben Sie ein solches Einverständnis nicht, werden die Daten nicht erhoben. Ihnen entsteht dadurch kein Nachteil.

Wer gewerbsmäßig eine Tätigkeit nach den §§ 33 a – 34 iGewO (Bewachung, Pfandleiher, Versteigerer, Makler, Bauträger, Baubetreuer, Immobiliendarlehensvermittler, Finanzanlagenvermittler, Honorar-Finanzanlagenvermittler), gem. § 2 Thüringer Spielhallengesetz (Spielhalle), Marktgewerbe nach §§64-68 GewO ausüben will, bedarf einer entsprechenden Erlaubnis. Zu diesem Zweck werden personenbezogene Daten erhoben und an öffentliche Stellen unter Berücksichtigung der fachbereichsspezifischen Gesetze übermittelt.

Antragsbearbeitung für Gewerbemeldungen, Erlaubnisse nach Gewerbeordnung, Thüringer Gaststättengesetz, Thüringer Spielhallengesetz, Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, Sprengstoffgesetz

Entgegennahme von Anzeigen für den Verkauf von Pyrotechnik, sowie entsprechende Kontrolle der Verkaufsstellen

Entgegennahme von Anzeigen gemäß § 8 ThürLadÖffG

Überwachungs- und Kontrolltätigkeit inklusive sich daraus ergebender Verwaltungsverfahren

Kosten- bzw. Gebührenerhebung, Abwicklung Kassen- und Zahlungsverkehr

Widerspruchsbearbeitung, Klageverfahren

Erforderlich können insbesondere auch Daten sein aus bereits abgeschlossenen oder sonst anhängigen

1. gewerberechtlichen Verfahren, Straf- oder Bußgeldverfahren,
2. Insolvenzverfahren, Schuldneintragungen,
3. steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Verfahren oder
4. ausländer- und arbeitserlaubnisrechtlichen Verfahren.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a), c), e) DS-GVO i.V.m. § 16 ThürDSG, § 11 Gewerbeordnung (GewO), Thüringer Gaststättengesetz (ThürGastG), Thüringer Spielhallengesetz (ThürSpielhallenG), SchornsteinfegerHandwerksgesetz (SchfHwG), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG), Sprengstoffgesetz (SprengG), ThürLadÖffG, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten dürfen übermittelt bzw. ausgetauscht werden an / mit:

- ☒ innerhalb des Verantwortlichen: Ämtern bzw. Fachabteilungen der Stadtverwaltung Apolda übermittelt die Gewerbebehörde erforderliche bzw. notwendige Daten für die Bearbeitung von Folgevorgängen (z. B. Wirtschaftsförderung, Gebühren-einziehung)
- ☒ Auftragsverarbeiter: IT-Dienstleister im Rahmen von Wartung und Support der Fachsoftware (Datenbank)
- ☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): Fachämter des Landratsamtes Weimarer Land (z. B. Kreiswerke, Veterinäramt, Gesundheitsamt, Bauamt, Ausländerbehörde), Jobcenter, Thür. Landesamt für Statistik, Thür. Landesverwaltungsamt, Gerichte, Staatsanwaltschaft, Finanzamt, Gemeinde des Betriebssitzes, Handwerkskammer, Kranken- und Rentenversicherungsträger, Polizei, Thür. Landes-kriminalamt, Bundesamt für Justiz, Berufsgenossenschaften, TÜV Thüringen, Zoll, Industrie- und Handelskammer, Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, Thür. Landesbetrieb für Arbeitsschutz und techn. Verbraucherschutz, ver.di, Amt für Arbeitsschutz, Thür. Landesamt für Mess- und Eichwesen, Inkassounternehmen

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 Buchstabe f) DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja ☒ nein

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO)

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer des Geltungszeitraumes der Bestätigung, Erlaubnis, Zulassung oder Genehmigung gespeichert. Über diesen Zeitraum hinaus werden Ihre Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Diese ergeben sich aus der Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaats Thüringen (ThürAufbewRL) TMIK, 22.07.2019; Az: 0248-4/2018; Fundstelle: ThürStAnz 2019, S. 1204; Anlage - Aufbewahrungsfristen, Abschnitt B – Fachaufgaben, lfd. Nr. 1.11 - Handlungen nach der Gewerbeordnung und betragen 50 Jahre.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe b) DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO

- ☐ Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO**. Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten - Art. 13 DS-GVO

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

- ☒ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ☒ ja ☐ nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Keine Antragsbearbeitung

12. Quelle der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten stammen auch aus folgender Quelle: Bundesamt für Justiz, Statistisches Bundesamt (Bewacherregister), Gerichte, Schuldnerverzeichnis, Insolvenzverzeichnis, Thüringer Beauskunftungssystem, Landeskriminalamt, Polizei, Thüringer Landesverwaltungsamt, Einzelhändler mit Verkauf von Pyrotechnik ab Klasse 2,

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ☐ ja ☒ nein

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☒ nein

14. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden
☐ ja ☒ nein

Stand: Februar 2025